


Klasse mitten im Schuljahr uebernehmen...

Beitrag von „Dejana“ vom 18. Februar 2016 23:42

Hi zusammen,

Ich dachte, sowas wuerde ich nie machen, aber ich hab heute meine Kuendigung geschrieben und werde nur noch 6 Wochen an meiner derzeitigen Schule unterrichten. (Ich hab noch nie mittem im Schuljahr gekuendigt,...aber ich hab wirklich die Nase voll und will weg.)

Nach den Osterferien fange ich netterweise an einer anderen Schule an (die auch wesentlich mehr meinem eigenen Unterrichtsstil entspricht... ). Ich werde von meinem 6. Schuljahr zu einem 4. Schuljahr wechseln - bei uns sind die dann 8/9 Jahre alt. Ich hab noch nie ne 4. gehabt (Keine Vergleichstests!! YAY!!).

Generell, hat vielleicht jemand ein paar Tipps, wenn man mittem im Schuljahr neu einsteigt? Meine neue Klasse hatte bisher mehrere Vertretungslehrer und ich werde in den naechsten Wochen ein paar Tage dort sein, um mir Unterrichtsplanung, Hefte, etc. schonmal anzuschauen.

Dejana

Beitrag von „Adios“ vom 19. Februar 2016 06:36

Hui. Hut ab zum Mut zur Veränderung!

Das scheint bei euch leichter zu sein als bei uns mit einem Wechsel der Schule.

Ich würde wohl die ersten paar Tage nach den Osterferien so gestalten, als ob gerade Sommerferien waren und du eine Gruppe neu übernimmst und dann rasch zum Tagesgeschäft übergehen, als wäre nichts besonderes.

Wie lange bleiben die Schüler bei dir? 4-6? Oder gibt es im Sommer wieder einen Wechsel?

Beitrag von „Dejana“ vom 19. Februar 2016 10:14

Danke. So in etwa hatte ich das auch vor. Werde mal sheen, welche Themen ich durchnehmen soll und dann vielleicht das Kennenlernen in die in eigentlichen Stunden mit einbinden. Die Kinder kennen sich ja schon laenger und werden das ganze Kennlernzeugs nun wohl schon mehrmals dieses Jahr gemacht haben.

Zitat von Annie111

Hui. Hut ab zum Mut zur Veränderung!

Das scheint bei euch leichter zu sein als bei uns mit einem Wechsel der Schule.

Hm, wir haben drei Kuendigungstermine pro Jahr- Ende Oktober um Weihnachten zu gehen, Ende Februar um Ostern zu gehen und Ende Mai um zu den Sommerferien zu gehen. Hab meine neue Stelle vor Wiehnachten ausgeschrieben gesehen, Schule angerufen, sie mir kurz nach den Weihnachtsferien angeschaut, derzeitige SL informiert und um Referenzen gebeten, Bewerbung eingereicht und hatte vor zwei Wochen Bewerbungsgespraech. Nachdem ich dann ne Stunde gehalten, ne Korrekturaufgabe erledigt und das eigentliche Bewerbungsgespraech ueberstanden hatte, wuerde mir die Stelle dann abends angeboten und ich hab sie angenommen. Schriftliche Zusage bekam ich erst diese Woche, wegen Ferien. Das ging also nicht von gestern auf heute. 😊

Meine SL ist alles andere als gluecklich und ich stell mich derzeit auf 6 Wochen Hoelle ein...



...aber mir kann's ja eh egal sein.

Zitat von Annie111

Wie lange bleiben die Schüler bei dir? 4-6? Oder gibt es im Sommer wieder einen Wechsel?

Eigentlich nur bis zum Sommer. Was ich danach unterrichte kommt auf meine neue Schule an. Ich bekomme dann vielleicht die gleiche Klasse in der 5, ne neue 4. oder ne 6. (sehr wenige Lehrer wollen hier 6. Schuljahr...es ist Pruefungsjahr und sehr stressig. Was meine derzeitige Schule macht hab ich aber noch nie erlebt...hab dort erst nach den Sommerferien angefangen.). Hab einen unbefristeten Vertrag, welche Klasse entscheidet aber die Schule.

Beitrag von „Alhimari“ vom 19. Februar 2016 20:34

Ich freue mich immer über eine Beträge. Das ist immer ein Blick über den Tellerrand. Schön, dass du so schnell und einfach eine neue Schule finden kannst!!!

Schau dir doch einfach die Mappen und Hefte der Schüler an und starte dann ab dem zweiten Tag voll mit dem Notwendigen und finde dich langsam in der neuen Schule zurecht.

Am ersten Tag würde ich noch etwas Kennenlernzeit mit sozialen Spielen, sprich Kooperationsspielen, einplanen, deine Erwartungen äußern, ein bisschen Kunst, einfache Matheaufgaben, ein wenig Englisch und die wichtigsten Rituale einführen.

Mach dir nicht so einen Kopf im Voraus! Du schaffst das hervorragend!

Beitrag von „Dejana“ vom 19. Februar 2016 21:37

Zitat von Alhimari

Schön, dass du so schnell und einfach eine neue Schule finden kannst!!!

Wie "schnell und einfach" das geht, kommt auf's Gebiet und die Schule an. Wir haben derzeit Lehrermangel. Mein ehemaliger Schulleiter war aber sehr hilfreich in diesem Fall.

Zitat von Alhimari

Schau dir doch einfach die Mappen und Hefte der Schüler an und starte dann ab dem zweiten Tag voll mit dem Notwendigen und finde dich langsam in der neuen Schule zurecht.

Ja, Hefte werde ich mir nächste Woche anschauen. Bei uns gibt es an Schulen aber generell ne Jahresplanung und eine Uebersicht darueber, was wann in welcher Klasse unterrichtet wird. Sieben Wochen Unterrichtsplanung schaff selbst ich nicht an einem Nachmittag. (Wenn ich jetzt schon ein bissl was weiss, kann ich mich aber in den nächsten Wochen schon etwas vorbereiten,...und z.B. das geplante Buch schon mal lesen, Namen lernen, Korrektur/Planungssystem vorbereiten, Grundplanung durchlesen und ggf. anpassen, etc.)

Die Schule ist ausserdem zweizuegig und ich werde mich wohl nach der Parallelklasse richten muessen. Allerdings muss ich rausfinden, wie aehnlich das an meiner neuen Schule sein muss. An meiner derzeitigen muss in beiden Klassen genau die gleiche Stunde stattfinden, so dass

wenn jemand von einem Raum in den anderen geht, kein Unterschied festzustellen ist. 😊 Ich hoffe, dass ich an der neuen meinen eigenen Unterricht machen darf, vorausgesetzt, ich unterrichte dem Lehrplan entsprechend. Nach fuenf Monaten geht mir der Schwachsinn nun naemlich wirklich auf den Senkel. (Mein Kollege ist ein ganz anderer Typ als ich...mit ner ganz anderen Klasse und einem anderen Stil. Ich hab vorher an einer fuenfzuegigen Schule unterrichtet und wir haben auch alle unseren eigenen Kram machen duerfen.)

Zitat von Alhimari

Am ersten Tag würde ich noch etwas Kennenlernzeit mit sozialen Spielen, sprich Kooperationsspielen, einplanen, deine Erwartungen äußern, ein bisschen Kunst, einfache Matheaufgaben, ein wenig Englisch und die wichtigsten Rituale einführen.

Danke. Das erinnert mich an ein paar Sachen, die ich vor ein paar Jahren mit meiner neuen Klasse gemacht habe. Mal sehen, ob ich was finden kann, was sich ins Thema einbinden lässt. Wir werden uns wohl mehrheitlich mit NaWi beschäftigen. Knochenaufbau, Nahrungsketten...hm,...da lässt sich bestimmt was schönes finden. 😊 Mathe,...Problem solving. Englisch,...mal sehen.

Zitat von Alhimari

Mach dir nicht so einen Kopf im Voraus! Du schaffst das hervorragend!

Nen Kopf mache ich mir eigentlich nicht. Ich bin eher etwas aufgeregt,...in nem positiven Sinn.



Beitrag von „Dejana“ vom 20. Februar 2016 19:25

So, Mathe und Englisch muss ich noch ein bissl drueber nachdenken.

Zum Einstieg, wenn sie morgens in die Klasse kommen, hab ich aber an das hier gedacht:

[Blockierte Grafik: http://cf.bydawnnicole.com/wp-content/uploads/2015/05/Dawn_Nicole_Designs_Printable_Coloring_Page_Bookmarks.gif]

Damit koennten sie dann einfach schon mal anfangen, waehrend der Rest der Klasse eintrudelt.

Als Kunstprojekt fuer die erste Woche, vielleicht das hier:

[Blockierte Grafik: <https://s-media-cache-ak0.pinimg.com/736x/6c/31/e3/6c31e3293102ee8d005b2c34e77dd4ee.jpg>] oder das:

[Blockierte Grafik: http://1.bp.blogspot.com/-JvX4A1Is7JY/T_ctW864ZNI/AAAAAAAAACe8/urWfszXUsbU/s1600/cov+mind.JPG]

Zum Kennenlernen habe ich bisher meine immer Luftballontuerme bauen lassen, aber vielleicht waere es mit Bechern etwas einfacher?

[Blockierte Grafik: <http://ji.skoolbo.net/wp-content/uploads/2015/11/cups-tower-191x272.jpg>]

Die Becher koennen wir dann gleich fuer die andere Aktivitaet benutzen, die ich mit meiner vorigen Klasse schon gemacht habe:

[Blockierte Grafik: <http://www.groovylabinabox.com/wp->

[content/uploads/2014/10/cups_STEM.png\]](#)


Klingt das einigermaßen ok fuer 8/9-Jaehrige?

Beitrag von „Alhimari“ vom 20. Februar 2016 19:48

Ich finde die Ideen super. Wo findest du so etwas?

Aber auch sehr anspruchsvoll. Packen das alle? Ich merke eh, dass bei euch in England viel mehr Zug hinter allem steht. Mein Kind ist gerade in einer 4. Klasse. Das würden wohl eher die Leistungsstarken lösen können.

Für Kunst gefällt mir die erste Idee wesentlich besser für die Altersstufe, da sie so motivierend über einen längeren Zeitraum ist. Mit welchen Materialien wirst du das umsetzen? Die schönsten alten Wasserfarben oder hast du da auch schon wieder eine Idee?

"Get lost in a book". 

Danke, dass du uns an deinen Ideen teilhaben lässt.

Falls du sonst noch Spieleideen suchst, habe ich sehr gute Erfahrung mit diesen hier:
<http://www.mikula-kurt.net/spiele/kooperationsspiele/>

Beitrag von „Dejana“ vom 20. Februar 2016 20:08

[Zitat von Alhimari](#)

Wo findest du so etwas?

Ich finde [Pinterest](#) ganz nuetzlich. 

[Zitat von Alhimari](#)

Aber auch sehr anspruchsvoll. Packen das alle? Ich merke eh, dass bei euch in England viel mehr Zug hinter allem steht. Mein Kind ist gerade in einer 4. Klasse. Das würden wohl eher die Leistungsstarken lösen können.

Hm,..Was fuer Schwierigkeiten nimmst du denn an? Braucht kein grosses Leseverstaendnis und Mathe ist auch nicht unbedingt darin einbezogen. Zusammen arbeiten muessten sie fuer die Becheraufgaben, aber das waere ja auch Sinn der Sache. Da sieht man sehr schnell, wer das kann und wer eher schuechtern ist,...und wer nachdenkt und wer ne grosse Klappe hat. 😊
Als ich sie fuer die Stunde zum Bewerbungsgespraech hatte, hab ich sie ausrechnen lassen, wie lange es dauern wuerde um bis zu einer Million zu zaehlen...

Zitat von Alhimari

Für Kunst gefällt mir die erste Idee wesentlich besser für die Altersstufe, da sie so motivierend über einen längeren Zeitraum ist. Mit welchen Materialien wirst du das umsetzen? Die schönsten alten Wasserfarben oder hast du da auch schon wieder eine Idee?

Die gefällt mir auch besser. 😊

Hm, Wasserfarben haben wir meist nicht. Wir benutzen normalerweise "poster paint". Keine Ahnung, wie sich das auf Deutsch nennt.

[Blockierte Grafik: <http://static.rapidonline.com/catalogueimages/Module/M076877P01WL.jpg>]

Wollte sie dann mit schwarzem Sharpie Brush ueber die Linien gehen lassen.

[Blockierte

Grafik:

<http://static2.jetpens.com/images/a/000/039/39351.jpg?s=6001e7f0d6546c6399e076c5503afce7>

]

Meine 6er haben damals das hier zum Einstieg gemacht, aber ich dachte, das ist vielleicht noch ein bissl schwierig fuer ne 4. Vielleicht auch nicht,...hm....

[Blockierte Grafik: http://cammyyear6.weebly.com/uploads/2/8/4/8/28480061/929608_orig.jpg]

Beitrag von „Lehrerinnen“ vom 27. Februar 2016 19:45

Ich musste grad so schmunzeln, ich habe vor 6 Wochen begonnen zu arbeiten. Ich habe am Mittwoch erfahren, dass ich am Montag beginnen kann, weil eine Kollegin in Frühkarenz gegangen ist und so bin ich ziemlich spontan aus der Karenz zurückgekommen, zwei Wochen vor dem Halbjahr. Groß Kennenlernen hab ich garnicht gemacht. Wir haben Gedichte mit dem Namen (Akrostichons geschrieben) und dann lief alles nach und nach von selbst. Mittlerweile haben sie sich an mich gewöhnt. Klar einige Regeln dauern bis sie laufen, aber es wird 😊 Viel Erfolg. Tolle Kunstidee, die werde ich mir gleich mal anschauen 😊 wenn du noch mehr hast immer her damit!

Beitrag von „Dejana“ vom 27. Februar 2016 20:51

Sind bei euch so Lehrerwechsel relativ normal? Bei uns eigentlich gar nicht. Vor allem haben Grundschulklassen mehrheitlich nur eine Lehrkraft fuer den Hauptteil der Stunden. Klassenlehrer ist also sehr wichtig. Kommt wohl auf die Klasse an, ob erstmal kennen lernen was bringt oder nicht. Manchen macht so ein Wechsel ja nicht so grossartig viel aus... Unser Text fuer den Term bietet sich aber sehr gut an und dann kann ich das auch ein bissl lenken.

War inzwischen nun schon einmal dort und hab mich mit der derzeitigen Vertretungslehrerin unterhalten (sie ist sehr gut...bin ich ja froh, dass sie die Bande schon mal wieder auf die Bahn gebracht hat). Wir sind saemtliche Schueler durchgegangen, die Klasse selbst hab ich aber noch nicht kennen gelernt. Das kommt naechstes Mal dran. 17 Jungen, 9 Maedchen, zwei mit ADHD, einer mit "globaler Entwicklungsverzoeigerung" (nennt sich das so auf Deutsch?) und dann noch ein paar andere Kleinigkeiten. Das machen wir schon und klingt auch ganz nett...



Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 4. März 2016 22:58

Nein bei uns ist es nicht ueblich. Eine Kollegin ist in Karenz gegangen und ich bin aus der Karenz zurueckgekommen. Daher der Wechsel. Klingt gut. Meine sind teilweise noch aus der Bahn, aber es wird!

Beitrag von „Dejana“ vom 27. März 2016 20:51

Noch vier Tage an meiner derzeitigen Schule. Meine Klasse weiss inzwischen Bescheid und meine SL hat mich kurzerhand von ihrem Stundenplan entfernt. Na danke. Elternabend darf ich aber noch machen. Die letzten paar Wochen haben mir immer wieder gezeigt, warum ich weg will. Leider darf ich dies nicht oeffentlich kund tun. 🙄

War inzwischen nochmal zwei Tage an meiner neuen Schule und hab meine neue Klasse im Unterricht beobachtet. Sehr wuselig...und sie schaffen nicht besonders viel in ner Stunde. 😬
Ne Freundin hat mir schon gesagt, dass ich mit nem geringeren Korrekturaufwand rechnen

kann,...aber das haette ich wirklich nicht erwartet. Teilweise liegt das sicherlich daran, dass sie zwei Jahre juenger sind als meine Schueler normalerweise,...aber teilweise wohl auch daran, dass sie beim selbstaendigen Arbeiten zu leicht abzulenken sind. Ich hab die Hefte der 4er an meiner derzeitigen Schule gesehen und da ist wesentlich mehr drin. Schulleitung weiss allerdings Bescheid und die Mehrheit wird wohl Lernniveau der 4. zum Ende des Jahres nicht erreichen. Naja, gut. Wenigstens ist das schon mal klar...

Andererseits freut es mich, dass ich an eine wesentlich gelasseneren Schule wechseln werde. Unterrichts- und Themenplanung ist soweit am Laufen und naechste Woche werde ich wohl fuer zwei Tage in die Schule gehen um meinen Klassenraum her zu richten (sieht etwas ungeliebt aus...) und Materialien zu organisieren.

[Klassenblog](#) hab ich schonmal versucht herzurichten. Laeuft, hoffentlich. Irgendwas zu aendern?

Beitrag von „zreamo“ vom 27. März 2016 22:03

Hallo,

ich finde den Klassenblog eine super Idee und ich weiß, dass die Briten dort schon fortschrittlicher sind als wir. Aber ich finde die Seite zu dunkel und die Bilder zu unruhig (zu viele Schriftarten).

Aber so etwas wäre sicherlich in deutschen Klassen auch mal sinnvoll. Zumindest könnte niemand mehr sagen, er wusste nichts von den Hausaufgaben. 😊

Beitrag von „Dejana“ vom 27. März 2016 22:51

Danke. 😊 Hab den Hintergrund etwas heller gemacht und die Schriftart sollte jetzt ueberall gleich sein. Besser so?

Jede Klasse an meiner neuen Schule hat ein eigenes Blog (hatte bisher alle meine Klassen; die derzeitige ist ne Ausnahme), welches von der Schulhompae laeuft. Den Login dafuer hab ich aber noch nicht. Sollte sich aber leicht uebertragen oder verlinken lassen.

Beitrag von „Dejana“ vom 6. April 2016 21:18

So...zum ersten Mal alleine in meinem neuen Klassenraum. Braucht etwas TLC, aber so langsam wird das schon. Hab erst einmal einiges von den Waenden entfernt und ein paar meiner Sachen angebracht. Mal sehen, was ich morgen noch erreichen kann...

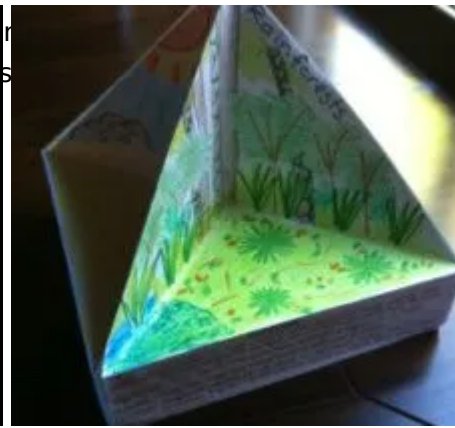


Beitrag von „Dejana“ vom 7. April 2016 20:26





Am ersten Tag nach den Ferien ist anscheinend NaWi Tag. Wir sollen uns eigentlich mit Ozeanen, Flüssen und Teichen als Habitate beschäftigen. Allerdings hab ich noch keine Zugangsdaten und weiss auch nicht, wie man iPads oder Laptops bucht. Nenn Teich haben wir auf dem Schulgelände, aber den sollen wohl die meisten Klassen benutzen, weshalb wir uns das wohl erst später in der Woche genauer anschauen. Stattdessen habe ich geplant, dass wir



en untersuchen und
den koennen.

Beitrag von „katta“ vom 13. April 2016 14:54

Schön sieht das aus!

Reine Neugierde: Wie viele Schüler habt ihr im Schnitt so pro Gruppe? Das sieht nach so wenig aus... (ich hab 32 in meiner 6... 🤔)

Katta

*die sich so sehr ein Lehrerraum-Prinzip wünscht...

Beitrag von „Dejana“ vom 13. April 2016 19:58

Ich hab eine vergleichsweise kleine Klasse - nur 25 Schueler (17 Jungs, 8 Maedchen). Ist aber keine einfache Klasse. Dritter Tag und wir werden langsam etwas ruhiger. 😊 Meine Vertretung heute (hatte Planungszeit) fand sie sehr schwierig.

Meine erste 5. Klasse hatte damals 33 Schueler. Mein Mann hatte ne gemischte 5./6. mit 36 Schuelern. Normalerweise hat man aber so um die 30.

Beitrag von „zreamo“ vom 13. April 2016 23:11

Ich habe mal in Oxford unterrichtet und würde wenn ich deine Bilder sehe auch gerne wieder zurück. In manchen Dingen ist das englische System unserem doch weit voraus. Auch im Hinblick auf Ausstattung und Standing der Lehrer bei gleichzeitiger Würdigung der Schüler. Zumindest in einer Grundschule. 😊